

Presseinformation

24. Oktober 2024

Geh- und Radwegausbau in der Marktgemeinde Götzensdorf an der Leitha schreitet voran

Mehr Sicherheit für Schulkinder

Kürzlich wurde in der Marktgemeinde Götzensdorf an der Leitha der Geh- und Radweg in der Doktor-Heidrichgasse offiziell seiner Bestimmung übergeben, gleichzeitig schreitet der Baufortschritt der Verbindung Sportplatzweg - Mannersdorfer Straße voran und das Projekt soll je nach Witterung bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. Die Marktgemeinde Götzensdorf an der Leitha ist Projektpartner im Maßnahmenkonzept für den Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur gemeinsam mit den Gemeinden Sommerein und Mannersdorf am Leithagebirge.

Während die Arbeiten für den Geh- und Radweg in der Doktor-Heidrichgasse kürzlich abgeschlossen wurden, sind die Arbeiten für die Geh- und Radwegverbindung zwischen dem Sportplatzweg und der Mannersdorfer Straße im Zeitplan und werden je nach witterungsbedingtem Baufortschritt bis Ende des Jahres 2024 abgeschlossen sein.

Der 145 Meter lange Geh- und Radweg in der Doktor-Heidrichgasse verbindet den Kindergarten mit der Volksschule. Durch diese Maßnahme wird die Verkehrssicherheit, vor allem für die Kleinsten in unserer Gesellschaft, wesentlich erhöht. Die kombinierte Geh- und Radwegtrasse beginnt bei der Kreuzung mit der Landesstraße B 15 und verläuft an der Südseite der Doktor-Heidrichgasse bis zum Landeskindergarten. Mit den erforderlichen Schutzstreifen wurde der Geh- und Radweg in einer Breite zwischen 2,8 und 3,3 Metern ausgeführt.

Die Geh- und Radwegverbindung Sportplatzweg - Mannersdorfer Straße (B 15) beginnt im Bereich des Sportplatzes, wo eine rund zwölf Meter lange Brücke über den Leithakanal mit den dazugehörigen Rampen errichtet wurde und verläuft in weiterer Folge Richtung Osten bis zum asphaltierten Weg „Hinter der Mühle“ (Bereich Tennisplatz bzw. Eislaufplatz). Mit einem entsprechenden Konstruktionsaufbau wurde die rund 580 Meter lange Route in einer Breite von drei Metern und mit einem beidseitigen Bankett von bis zu 0,5 Metern ausgeführt. Die Zufahrt zum Sportplatz wird als Fahrradstraße verordnet. Die Förderabwicklung erfolgt durch den NÖ Straßendienst. Die Kosten für beide Geh- und



Presseinformation

Radwegprojekte belaufen sich auf rund 590.000 Euro, wobei 70 Prozent vom Land (in Kombination mit Fördermitteln von klimaaktiv.mobil) und 30 Prozent von der Marktgemeinde Götzendorf an der Leitha getragen werden.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung / NÖ Straßendienst unter 0676/812-60141, Gerhard Fichtinger, und E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at